



Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem **Tierschutz-, Tierseuchen- und (Tier-)Arzneimittelwesen**

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Str. 9, 86551 Aichach, Telefon: 08251/92-0
E-Mail: postfach@lra-aic-fdb.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Aichach-Friedberg, Münchener Str. 9, 86551 Aichach, Telefon: 08251/92-322
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lra-aic-fdb.de

4.1 Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um

- tierschutzrechtliche Vorgänge zu bearbeiten (u.a. Tierhaltungen, Tiertransporte)
- tierseuchenrechtliche Vorgänge zu bearbeiten (u.a. Maßnahmen bei Ausbruch von Tierseuchen, Zulassung von Tierhandelsunternehmen)
- tierärztliche Hausapotheke zu verwalten und zu überwachen
- Vorgänge im Bereich der tierischen Nebenprodukte zu bearbeiten (u.a. Biogasanlagen, Beförderungsbetriebe, Herstellungsbetriebe von Futtermitteln).

4.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c und e DSGVO i.V.m. TierSchG, TierGesG, AMG, TÄHAV und TierNebG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Interne Fachstellen, u.a. Veterinäramt, Bauamt, Wasserrecht, Immissionsschutz, Staatl. Abfallwirtschaft, Personalamt, Presse, Bauhof (Überprüfung und Überwachung der Betriebe, fachliche Stellungnahmen, Beteiligung an den Verfahren)
- Externe Fachstellen, u.a. Jagdpächter, Maschinenring, Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten, Tierseuchenkasse, Bauernverband (fachliche Beteiligung an den Verfahren und Unterstützung je nach Art der Tierseuche)
- Kreiskasse (Zahlungsabwicklung)
- Gemeinden (Beteiligung an den Verfahren, Informationsaustausch, Mitwirkung im Seuchenfall)
- Polizei (Unterstützung im Seuchenfall und jedem anderen Einzelfall)
- Rechtsaufsichtsbehörden (Pflege der Datenbank, Informationsaustausch, Bearbeitung von Widersprüchen)
- Staatsanwaltschaft/Gerichte/Rechtsanwälte (Aktenübersendung bei Ordnungswidrigkeiten- und Strafverfahren, Verwaltungsstreitsachen, Überprüfung der Zuverlässigkeit)

sowie weitere öffentliche Stellen, soweit sich im weiteren Verfahren ergibt, dass eine Weiterleitung der personenbezogenen Daten nach geltenden Rechtsvorschriften erforderlich und zulässig ist. Im Falle von Ordnungswidrigkeiten-, Straf- oder auch Klageverfahren werden Ihre Daten an diese dafür zuständigen Stellen übermittelt. Gegebenenfalls werden Ihre Daten an die zuständigen Rechtsaufsichts- und Rechnungsprüfungsbehörden zur Wahrnehmung der jeweiligen Kontrollrechte übermittelt.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung ist nicht vorgesehen.



7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Landratsamt Aichach-Friedberg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß den Vorgaben des Einheitsaktenplans für die bayerischen Gemeinden und Landratsämter mit Verzeichnis der Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. In der Regel werden personenbezogene Daten zwischen 5 und 30 Jahren aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfrist im Bereich der tierärztlichen Hausapothen beträgt 20 Jahre nach Aufgabe des Betriebs. Die Aufbewahrungsfrist im Tierseuchenrecht beträgt 30 Jahre nach Erlöschen der Erlaubnisse bzw. 10 Jahre nach Seuchenausbruch. Im Tierschutzrecht liegen die Aufbewahrungsfristen zwischen 10 und 30 Jahren nach Abschluss des jeweiligen Verfahrens. Im Bereich der tierischen Nebenprodukte beträgt die Aufbewahrungsfrist 30 Jahre nach Erlöschen der Zulassung des Betriebs.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DSGVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (vgl. insbesondere Art. 10 BayDSG).
- Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DSGVO).
- Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DSGVO) verlangen. Das Recht der Löschung nach Art. 17 Abs. 1 und 2 DSGVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten durch das Landratsamt Aichach-Friedberg jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Landratsamt Aichach-Friedberg.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Landratsamt Aichach-Friedberg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ihre Daten werden benötigt, um Ihren Antrag bearbeiten zu können. Zudem werden diese für die Erfüllung der gesetzlichen Pflichten durch die Behörden benötigt.